



Diskurskultur

Dachverband Evangelische Akademien in Deutschland

Die einzelnen Akademien sind unabhängig und frei in ihrer Arbeit und Zielsetzung. Zum kollegialen Austausch und zur gemeinsamen Durchsetzung ihrer Ziele und Interessen haben sie sich im Dachverband „Evangelische Akademien in Deutschland e. V. (EAD)“ mit Sitz in Berlin-Mitte zusammengeschlossen. Der Dachverband unterstützt die Netzwerkbildung zwischen den Akademien, repräsentiert sie auf Bundesebene, akquiriert Mittel und realisiert Akademie übergreifende Projekte.

Die Jugendbildung der Evangelischen Akademien wird von der „Evangelischen Trägergruppe für gesellschafts-politische Jugendbildung“ gefördert und koordiniert. In dieser bundesweit tätigen Fachorganisation arbeitet der EAD mit der „Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in Deutschland e.V.“ (aej) zusammen. Die Evangelische Trägergruppe bietet Fortbildung für Jugendbildungsreferentinnen und -referenten an, entwickelt neue Konzepte politischer Jugendbildung und führt innovative Projekte für Jugendliche und Fachkräfte durch.

Die Evangelischen Akademien in Deutschland

Evangelische Landjugendakademie Altenkirchen
Dieperzbergweg 13, 57610 Altenkirchen
Tel. 02681/9516-0, Fax 02681/70206
info@lja.de, www.lja.de

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11, 73087 Bad Boll
Tel. 07164/79-0, Fax -440
info@ev-akademie-boll.de
www.ev-akademie-boll.de

Evangelische Akademie Baden
Blumenstraße 1, 76133 Karlsruhe
Tel. 0721/9175-361, Fax -25361
info@ev-akademie-baden.de
www.ev-akademie-baden.de

Evangelische Akademie zu Berlin
Charlottenstraße 53/54, 10117 Berlin
Tel. 030/20355-500, Fax -550
eazb@eaberlin.de, www.eaberlin.de

Evangelische Akademie Abt Jerusalem, Braunschweig
Alter Zeughof 1, 38100 Braunschweig
Tel. 0531/12054-0, Fax -50
sekretariat.thz@lk-bs.de
www.abt-jerusalem-akademie.de

Evangelische Akademie Frankfurt
Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main
Tel. 069/1741526-0, Fax -25
office@evangelische-akademie.de
www.evangelische-akademie.de

Evangelische Akademie Hofgeismar
Gesundbrunnen 11, 34369 Hofgeismar
Tel. 05671/881-0, Fax -154
ev.akademie.hofgeismar@ekkw.de
www.akademie-hofgeismar.de

Evangelische Akademie Loccum
Münchehäger Straße 6
31547 Rehburg - Loccum
Tel. 05766/81-0, Fax -900
eal@evlka.de, www.loccum.de

Evangelische Akademie Meißen
St. Afra Klosterhof, Freiheit 16
01662 Meißen, Tel. 03521/4706-0, Fax -99
klosterhof@ev-akademie-meissen.de
www.ev-akademie-meissen.de

Evangelische Akademie der Nordkirche
Königstr. 52, 22767 Hamburg
Tel. 040/30620-1452, Fax -1453
hamburg@akademie.nordkirche.de

Am Ziegenmarkt 4, 18055 Rostock
Tel. 0381/25224-30, Fax -59
rostock@akademie.nordkirche.de
www.akademie.nordkirche.de

Akademie der Ev.-Lutherischen Kirche Oldenburg
Haareneschstraße 60, 26121 Oldenburg
Tel. 0441/7701-431, Fax -419
akademie@ev-kirche-oldenburg.de
www.akademie-oldenburg.de

Evangelische Akademie der Pfalz
Luitpoldstraße 10
76829 Landau in der Pfalz
Tel. 06341/96890-30, Fax -33
info@eapfalz.de, www.eapfalz.de

Evangelische Akademie im Rheinland
Mandelbaumweg 2
53177 Bonn-Bad Godesberg
Tel. 0228/9523-201, Fax -250
info@akademie.ekir.de
www.ev-akademie-rheinland.de

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt
Schlossplatz 1 d
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel. 03491/4988-0, Fax 03491/400706
info@ev-akademie-wittenberg.de
www.ev-akademie-wittenberg.de

Evangelische Akademie Thüringen
Zinzendorfhof, 99192 Neudietendorf
Tel. 036202/984-0, Fax -22
info@ev-akademie-thuringen.de
www.ev-akademie-thuringen.de

Evangelische Akademie Tutzing
Schlossstraße 2+4, 82327 Tutzing
Tel. 08158/251-0, Fax 08158/251-137
info@ev-akademie-tutzing.de
www.ev-akademie-tutzing.de

Evangelische Akademie Villigst
Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte
Tel. 02304/755-325, Fax -369
akademie@kircheundgesellschaft.de
www.akademie-villigst.de

Außerordentliche Mitglieder

Deutscher Evangelischer Kirchentag
Magdeburger Str. 59, 36037 Fulda
Tel. 0661/96950-0, Fax -90
fulda@kirchentag.de
www.kirchentag.de

Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e. V. (FEST)
Institut für interdisziplinäre Forschung
Schmeilweg 5, 69118 Heidelberg
Tel. 06221/91 22 0, Fax 06221/167 257
info@fest-heidelberg.de
www.fest-heidelberg.de

Evangelische Medienakademie
Kaiserswerther Straße 450
40474 Düsseldorf
Tel. 0211 43690-150, Fax -200
www.evangelische-medienakademie.de

Evangelische Akademien in Deutschland (EAD) e.V.
Geschäftsstelle
Auguststraße 80, 10117 Berlin
T.: 030. 283 95-403
office@evangelische-akademien.de
www.evangelische-akademien.de



Die Evangelischen Akademien in Deutschland



Die Evangelischen Akademien in Deutschland

Protestantisch,
weltoffen,
streitbar.

Die Evangelischen Akademien in Deutschland



Die Evangelischen Akademien in Deutschland

laden Sie ein zur Auseinandersetzung mit gesellschaftspolitischen Themen, Fragen der Umwelt, Naturwissenschaft, Medizin, Kunst, Medien, Psychologie, Philosophie und natürlich Theologie. In landschaftlich und architektonisch schönem Ambiente bieten die Akademien eine Plattform für die gründliche Beschäftigung mit Themen, die unsere Gesellschaft maßgeblich beeinflussen. Die grundlegenden Leitideen dafür sind auf der Basis der biblischen Botschaften Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung. Angebunden an die jeweiligen Landeskirchen befinden sich die aktuell 17 Akademien an unterschiedlichen Standorten in Deutschland, also auch in Ihrer Nähe. Die Kosten für Teilnahme und Unterkunft sind moderat, Ermäßigungen sind möglich. Die Evangelischen Akademien arbeiten eng mit anderen kirchlichen Zentren und Organisationen der Zivilgesellschaft in Deutschland und Europa zusammen und pflegen auch weltweit entsprechende Kontakte und Kooperationen. Mit ca. 2.000 Veranstaltungen pro Jahr erreichen sie mehr als 100.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Sie sind damit ein großer Akteur der Zivilgesellschaft und haben sich in ihrer über 60jährigen Geschichte das Vertrauen vieler Verantwortlicher aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und NGOs erworben.

Geschichte

DIE EVANGELISCHEN AKADEMIEN entstanden im Nachkriegsdeutschland als Reaktion von Christen und Kirchen auf den Vertrauensbruch staatlicher Macht und den Holocaust durch die Nationalsozialisten. Vor dem Hintergrund des Versagens der Christlichen Kirchen während des Nationalsozialismus wurden sie mit großer Selbstständigkeit ausgestattet und auch als Korrektiv zur verfassten Kirche gegründet.

Viele Menschen suchten nach neuer moralischer Orientierung und die Evangelischen Akademien waren ein Signal für die Bereitschaft, Verantwortung beim Aufbau einer demokratischen Gesellschaft zu übernehmen. Die Evangelischen Akademien sind der Idee einer Laienbewegung verpflichtet, in der sich Kirche und Welt, Glaube und Beruf, Politik und Kultur miteinander zu einer lebendigen und pluralen Volkskirche in einer demokratischen Gesellschaft verbinden.

Im westlichen Teil Deutschlands wurden sie bald ein unverzichtbarer Teil der politischen Kultur. In der ehemaligen DDR mussten sie unter wesentlich erschwerten Bedingungen aus dem innerkirchlichen Bereich heraus arbeiten. Sie wurden dort zu einem der wenigen Orte kritischer Diskussion und Reflexion und trugen zur friedlichen Revolution 1989 bei.

DIE EVANGELISCHEN AKADEMIEN sind eine offensive Einladung der Kirchen an die Gesellschaft und die Demokratie.

- Sie verfolgen den Anspruch, unterschiedliche und kontroverse Meinungen in einen Diskurs zu bringen und nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen. Dies gilt nicht nur für gegenwärtige Auseinandersetzungen, sondern in besonderem Maße für das Vordenken künftiger Entwicklungen.
- Sie verstehen sich als Anwalt für Gedanken und Gruppen, die in der gesellschaftlichen und politischen Auseinandersetzung zu Unrecht ausgegrenzt werden.
- Sie wollen für die Kirchen Observatorien sein und deren Reflexions- und Artikulationsfähigkeit in der wissenschaftlich-technisch geprägten Umwelt verstärken.
- Sie ermutigen Jugendliche und junge Erwachsene zur Mitgestaltung der Zukunft der Gesellschaft. Angebote gesellschaftspolitischer Jugendbildung bieten ihnen Raum, sich mit aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen und ihren Vorstellungen von einem guten Leben zu beschäftigen und ihre Fähigkeit zu eigenständigem Urteilen zu stärken.
- Im Sinne eines „Dritten Ortes“ bieten die Akademien Zeit, Raum und Gelegenheit, sich mit den Stärken und Schwächen unterschiedlicher Positionen im Diskurs auseinanderzusetzen, um zu Antworten zu ermutigen, die sonst durch Ängste und Vorurteile verschwiegen werden.
- Sie wollen Freiraum schaffen für neues Wahrnehmen, zum verbindlichen Gespräch und Austausch, zur Besinnung und zur geistigen Orientierung.
- Die Evangelischen Akademien übernehmen Mitverantwortung für Projekte, Modelle und neu gegründete Institutionen.

Ziele

Arbeitsweise

TAGUNGEN, aber auch Werkstätten, Konferenzen, Symposien, Konsultationen, Studienreisen, Abendseminare und Projekte unterschiedlicher Art sind Arbeitsformen der Evangelischen Akademien. Dabei ist die Attraktivität der Orte ein besonderes Markenzeichen Evangelischer Akademiearbeit.

Die Veranstaltungen werden von ca. 140 interdisziplinär ausgebildeten Studienleiterinnen und -leitern der Akademien organisiert, die über ein weites Kontaktnetz zu Zielgruppen, Initiativen, Berufs- und Fachverbänden, Interessensorganisationen, Parteien sowie Landes- und Bundesministerien verfügen. Die Mitwirkung von Experten und Verantwortlichen aus der Praxis garantiert das hohe Niveau.

Unterstützt wird diese Arbeit durch das Engagement vieler fachkundiger und qualifizierter Mitglieder von Kuratorien, Konventen und Arbeitskreisen, die die Akademien beraten und für die Vermittlung in Kirche und Gesellschaft sorgen.

Titel- und Innenseiten: »Diskurs«, Farbe und Rost auf Metall, Ralf Stieber
Innenseiten: »Berliner Mauer«, flickr, erwin brevis
»Luther DenkWege«, Susanne Kay, »Tutzing«, Petra Schnabel